

dot Integrated

www.itva.eu

News der ITVA Deutschland e.V.

prolight & sound

tele-data

Comm-Tec

LOBO

SAE

Dataton

LED

GOBO

Videlco

ITVA Forum

Einladung



Forum

Qualifizierung für die Zukunft
26. April 2007, FH Ansbach
Metropolregion Nürnberg

Lothar Bopp

LOBO Laser bei Asian Games



Geschäftsführer LOBO

Laser aus Aalen setzten mit enormem technischen Aufwand ein unvergessliches Highlight bei der Eröffnungszeremonie der 15. Olympischen Asienspiele in Doha.

3 Milliarden Zuschauer vor den Fernsehgeräten und im voll besetzten Khalifa Stadion halten den Atem an: Ein majestätisch anmutender, 14 Meter hoher Turm aus schimmerndem Metall erhebt sich wie aus dem Nichts aus einer Nebelwolke im Zentrum des Stadions, auf dessen Spitze ein kleiner Junge steht. Als er die Hände in die Höhe hebt, wird er plötzlich von tausenden, gleißend hellen Laserstrahlen umspielt. Nur wenige Sekunden später schießen auch aus der Plattform, auf der er steht, Lasereffekte in alle Richtungen, bis schließlich das Spielfeld mit einer Fläche aus

Laserlicht bedeckt ist. Kurz darauf gleicht das Stadion einer gigantischen Wasserfläche.

Zu sehen war diese vom Aalener Laserspezialisten LOBO umgesetzte Traumsequenz gigantischen Ausmaßes am 1. Dezember als Höhepunkt der Eröffnungsfeier der 15. Asian Games in Doha, Hauptstadt des arabischen Emirats Qatar. Die Asian Games werden als eine Parallelveranstaltung der Olympischen Spiele vom Internationalen Olympischen Komitee seit 1951 exklusiv für Athleten asiatischer Länder ausgetragen.

Für das zweitgrößte Sportereignis der Welt mit 10.000 Athleten aus 45 teilnehmenden Nationen entstanden im Wüstensand Sportstätten gigantischen Ausmaßes. Da bekanntlich im Mittleren



Osten nicht gekleckert, sondern geklotzt wird, wurde die Stadt mit Blick auf die Spiele komplett umgestaltet. Natürlich trat man auch bei der Eröffnungsfeier mit dem Anspruch auf, die besten Spiele der Welt darzubieten.

Kein Geringerer als der australische Produzent und Regisseur David Attkins, der sich auch für die Eröffnungsfeier der Olympischen Spiele in Sidney verantwortlich zeigte, entwarf für Doha ein Spektakel der Superlative, das wohl alles in den Schatten stellt, was bei Veranstaltungen dieser Größennordnung jemals zu sehen war.

Für die Aufsehen erregende Lasersequenz setzte das Team von David Attkins auf Lasershow-Weltmarktführer LOBO. LOBO-Geschäftsführer Bopp:

„Wir fühlten uns ausgesprochen geehrt, nach zahlreichen Regierungsaufträgen im Mittleren Osten nun bereits zum zweiten Mal bei den Asian Games vertreten zu sein, zumal hier in Doha wie noch nie zuvor in der Geschichte Olympischer Spiele auf die Stärke modernster Lasertechnik gesetzt worden ist. Ohne Zweifel handelt es sich hierbei um einen der begehrtesten Showlaser-Aufträge der letzten Jahre.“

Der technische Aufwand hinter den Kulissen war tatsächlich enorm: Für die rund 3-minütige Sequenz wurden 6 Laserprojektoren über spezielle Hochleistungs-Glasfasern von einem unter dem Spielfeld installierten Farblasersystem mit einem Strombedarf von 300.000 Watt, einem Kühlwasseraufkommen von 200 Litern pro Minute und einer Gesamtleistung von knapp 100 Watt versorgt. Die Vorbereitungen für die Veranstaltung zog sich unter strengster Geheimhaltung über insgesamt 7 Monate. Nach zwei Arbeitsterminen vor Ort war ein 5-köpfiges Team aus Designern und Ingenieuren bereits 3 Wochen vor der eigentlichen Eröffnungsfeier in Doha zur Installation der Technik, für Programmierarbeiten und Proben.

Kein noch so unscheinbares Detail wurde dem Zufall überlassen. Das System verfügte z.T. über eine vierfache Sicherheit. Vom Laser bis zum Projektor kamen nur die besten Komponenten zum Einsatz, die im Vorfeld in ausgiebigen Tests auf Herz und Nieren geprüft worden sind. Eigens für diese Veranstaltung wurden spezielle Projektoren entwickelt, die sich harmonisch und fast unsichtbar in den Turm integrieren ließen. Allein schon die Verlegung und der Schutz der hochempfindlichen Glasfasertechnik innerhalb des schlanken, hydraulisch bewegten Turms war eine Wissenschaft für sich.

Doch die Asian Games waren trotz des enormen Aufwands nicht LOBOs einziges Engagement während dieser Zeit im Mittleren Osten. Im nur eine Flugstunde entfernten Abu Dhabi wurde nur ein Tag nach der Eröffnung der Spiele eine 12 Meter hohe Sonnenuhr anlässlich des Nationalfeiertags offiziell ihrer Bestimmung übergeben, bei der fest installierte LOBO Laser bei Dunkelheit die Aufgabe des Sonnenlichts übernehmen.

LOBO electronic GmbH
Lasersysteme AV-Systems
Robert-Bosch-Straße 100
D-73428 Aalen
Telefon 07361 96 87-10
Fax 07361 96 87-99
www.lobo.de
bopp@lobo.de

